Steirische Gesellschaft für Psychologie
Obmann: Ao.Univ.-Prof. Dr. Christof Körner
Universität Graz, Institut für Psychologie
Universitätsplatz 2/III, A-8010 Graz, Austria
Tel: +43-316-380-5108; Fax: +43-316-380-9806
E-Mail: christof.koerner@uni-graz.at
http://wundt.uni-graz.at/staff/koerner/Welcome.html
Sekretariat: Mag. Silvia Höllmüller
E-Mail: psy.stgp@uni-graz.at
http://www.uni-graz.at/stgp

STEIRISCHE GESELLSCHAFT FÜR PSYCHOLOGIE

E I N L A D U N G

zum Vortrag

„Neue Wege zur Erfassung der sozialen Intelligenz“

von

Prof. Dr. Heinz-Martin SÜSS

Institut für Psychologie
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Die soziale Intelligenz ist eines der ältesten Fähigkeitskonstrukte der Psychologie. Dennoch ist es bislang nicht gelungen, ihre Eigenständigkeit zu belegen. Dies ist erstaunlich, weil sozialen Fähigkeiten große Bedeutung für den Erfolg in vielen Berufen zugeschrieben werden. Neben theoretisch-konzeptuellen Problemen und methodischen Schwächen vieler Untersuchungen können hierfür psychometrische Schwächen der Messinstrumente verantwortlich gemacht werden.
Eingebettet in ein Rahmenmodell sozialer Kompetenzen haben wir auf der Grundlage eines Strukturmodells der sozialen Intelligenz mit den Subkonstrukten soziales Verständnis, soziales Gedächtnis, soziale Wahrnehmung, soziale Flexibilität und soziales Wissen den Magdeburger Test zur Sozialen Intelligenz (MTSI) entwickelt. Der MTSI ist ein multimedia-basierter Leistungstest, der ausschließlich auf realem Stimulusmaterial basiert. Das Material wurde auf Basis einer Taxonomie sozialer Situationen ausgewählt, um eine möglichst breite Palette sozialer Situationen in den Aufgabeninhalten abbilden zu können. Zu gleichen Anteilen wird verbales (schriftlich und auditiv) und nonverbales (bildhaft und filmisch) Stimulusmaterial verwendet. Mit Ausnahme der Skala soziales Verständnis weisen alle Subtests befriedigende psychometrische Kennwerte auf. Ergebnisse mehrerer Studien stützen mit einigen Einschränkungen die Validität der Skalen und ihre Separierbarkeit von der akademischen Intelligenz, nicht aber die Annahme eines hierarchischen Modells der sozialen Intelligenz.

Zeit: Dienstag, 15. März 2011, 19.15 Uhr

Ort: HS 02.21 - Institut für Psychologie, Universitätsplatz 2/II, 8010 Graz